

03.12.2010 - 12:26 Uhr

## **"Technische" Revision schafft Spielraum / Die Zukunft muss leistungsfähigere AHV bringen**

*Bern (ots) -*

Der Schweizerische Gewerkschaftsbund SGB begrüsst die vom Bundesrat vorgelegte "technische" 11. AHV-Revision. Er hat hierzu mit Bundesrat Didier Burkhalter eine ausführliche und gute Aussprache geführt.

Die richtigerweise vorgezogene "technische" Revision hat aber nur eine Chance auf schnellen Erfolg, wenn die AHV-Abbauer diese nicht erneut mit Ladenhütern gefährden, indem sie unnötige Anträge stellen für eine AHV-Alter-Erhöpfung oder Rentensenkungs-Mechanismen. Es ist jetzt an Bundesrat Burkhalter, die eigenen Reihen zur Vernunft zu rufen.

Die "technische" Revision schafft Spielraum, um eine 12. Revision vorzubereiten. Die AHV ist gesund. Die hierzu seit Jahren vom SGB vorgelegten Zahlen sind endlich auch bei den Behörden angekommen und werden von diesen akzeptiert. Es besteht somit genügend Zeit, gründliche und sorgfältige sowie möglichst breit abgestützte Lösungen für eine leistungsfähige AHV der Zukunft zu finden, u.a. mit Renten die zum Leben reichen. Viele Altersrenten sind heute zu tief. Diesem Missstand nimmt sich der SGB an. Er arbeitet zurzeit am Modell "AHVplus", das je nach früherem Erwerbseinkommen dringend nötige AHV-Zuschläge vorsehen wird.

Kontakt:

Rolf Zimmermann, Leiter Sekretariat SGB, 079 756 89 50  
Peter Lauener, Leiter Kommunikation SGB, 079 650 12 34

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100615453> abgerufen werden.